

erstürmten Matrosen fanden unerhörte Erfolge statt. Die nach Toulonende zählende Zelldomäne zählte bei der Rückkehr vom Friedhof und die Verehrung nahmen ihren Ende. Beim Auftauchern verlangten die Polizisten die Menge zu zerstreuen, wurden jedoch thöthlich angreiften und verhaftet, so daß sie von dem Sessel Gebrauch machen mussten. Schließlich zog die Menge vor das deutsche Kino, wo sie ebenfalls Verehrung erfuhr. Wiederum der ganzen Nacht durchzogen harte Polizeivatrouillen die Stadt. Heute ist das Militär in den Eschenen konfisziert.

* Rom, 9. Januar. Allgemeine Entzündung berichtet über die gefährliche Drohung des „Magnat Allam“, daß die sozialistischen Arbeiter gegen den Nationaltag Kundgebung veranstalten würden, wenn man die Regierung und die Juden verantwortlich mache. Ein Angriff wurde als Zeichen gesehen, daß ein Verabreden des Anfangs am 20. Januar in jedem Falle auf einmal Amtszugungen gegen die Juden beginnen würden, welche die einzige Ursache des beständigen Religionstreitens seien. „Statt der Kirchenpolitik“, schreibt „Magnat Allam“, gelangt die Interesfrage auf Tagesordnung.

* Rom, 10. Januar. (Telegramm.) Ein herbertragter Sozialistführer äußerte zu einem Besucher des „Poker Club“, daß die Sozialisten Ungarn keine Veranlassung hätten, dem gegenwärtigen Ministerium zu erweisen, zumal da die Sozialisten auf dem Standpunkt ständen, daß das neue Civic begierig ihren Ansichten widerspreche. Es sei daher auch unrichtig, daß die Sozialisten gegen den Katholikentag demonstrierten würden.

Frankreich.

* Paris, 9. Januar. Nach den Ergebnissen der vorliegenden Senatswahlen wird der Senat folgende Gruppen enthalten: 225 gemäßigte Republikaner, 23 Radikale, 1 Konservativer, 42 Conservativer. Der Deputierte Gaze brachte heute in der Deputatenkammer einen Antrag ein, wonach die Föhrer für die Freiheit aus Lüttich, in denen ein Goldgroschen besteht, einen Aufschlag erhaben sollen, welcher diesem Antrag entspricht. — Das Doktorat der Kammer verleiht ein Amtsbuch an sämtliche Abgeordnete, wenn sie diese erhielt, Eintrittsfeier nur mit großer Feierlichkeit anzustellen. Niemand wird ins Palais Bourbon ohne eine besondere, von einem Abgeordneten unterzeichnete Eintrittskarte eingelassen. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamitananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris. 8. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamitananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris. 8. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. (Telegramm.) Die Kammer beschloß gestern, eine Petition der brit. Kommission zur Prüfung zu überreichen, welche beantragt, daß sämtliche Bekennner anarchistischer und sozialistischer Theorie nach Dakoben deportiert werden sollen. — Mehrere Blätter behaupten, daß die zeitige Nachricht aus Rio de Janeiro, nach welcher Peixoto demissionierte, falsch bestätigt. (7)

Belgien.

* Brüssel, 9. Januar. Das Schwurgericht verurteilte heute den Anarchisten Andreu, welcher bei der Aktion des Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha auf dem Balkon anarchistische Rufe laut werden ließ, zu einjähriger Haftstrafe und 300 Francs Geldbuße. Während der Verhandlung der Justiz gelang es Andreu zu entkommen. — Aufsehen erregte die Entlastung von Eli Reclus aus dem Verbande der Brüsseler Universität, der er als Professor der Geographie angehört. Die Entlastung erfolgte wegen Verbreitung anarchistischer Schriften durch Reclus unter die Studentenschaft.

Schweiz.

* Bern, 9. Januar. Die Volksabstimmung über den neuen Artikel der Suizidverordnung, durch welchen dem Bunde die Gesetzgebungskompetenz auf dem Gebiete des Gewerbebetriebs verliehen werden soll, ist auf den 4. März d. J. angesetzt worden.

Italien.

* Rom, 8. Januar. Die Abgeordneten Cavallotti, Socci und Barzini haben die äußere Linke für Donnerstag zu einer außerordentlichen Sitzung einberufen, um gegen die Verhaftung De Felice's Verwahrung einzulegen und um im Falle die Agitation gegen die angeblich verdeckte Reaction anzufachen. In Sardinien sind gestern mehrere Legionäre und in Rom dreißig Anarchisten verhaftet worden.

* Rom, 9. Januar. Die „Agencia Stefani“ meldet aus Palermo, daß heute Vormittag gegen dem in Nebena an T. d. R. veröffentlichten Manife, die sozialistischen Deputierten Agnini und Brampolini an Bord des Passagierschiffes „Rotto“ im Hafen eingetroffen sind. Diese beiden wurden an Bord zurückgehalten und werden sich nach heutem mittags um Bord zurückholen, um wiederum nach dem Continent segeln. — Dem „Corriere di Napoli“ zufolge wird sich der Deputierte De Felice Giuffrida vor dem Gerichte wegen mehrerer Vergehen gegen die Staatsgewalt und gegen die öffentliche Sicherheit verantworten haben.

* Rom, 10. Januar. (Telegramm.) Bei dem Tumultus in Apulien wurden, neuerer Meldekundige zufolge, drei Personen getötet und viele verwundet. Diese gestern aus Corato (bei Bari in Apulien) eingetroffene Privatmeldejunglasse faßte sich daraufhin vor dem Stadthause eine Zelldomäne an und war wiederholte Male gegen die Gebäude. Auch die herbeieilende Truppen wurden mit Steinwürfen empfangen. Mehrere Soldaten wurden verletzt. Soldaten und Gardinen feuerten auf die Menge. Mehrere Personen wurden verwundet. Röhren Nachrichten stehen noch aus. Der Commandant des 11. Armeecorps in Bari hat eine Verklärung der Garnisonen in Apulien und Calabrien verfügt.

* Palermo, 10. Januar. (Telegramm.) Der türkische Hauptmann „Kourcif“, der hier einst, wurde polizeilich durchsucht und es fand sich eine große Menge Waffen und Munition, die wie der Captain angab, aus Libyen kamen und nach Alexandria bestimmt waren. Die Waffen und Munitionswaren wurden mit Beschlag belegt.

* Rom, 10. Januar. (Telegramm.) Ans Massana wird gemeldet, daß die Italiener in der Schlacht bei Agordat 4000 Deutsche getötet haben sollen.

* Rom, 10. Januar. Nach den Ergebnissen der vorliegenden Senatswahlen wird der Senat folgende Gruppen enthalten: 225 gemäßigte Republikaner, 23 Radikale, 1 Konservativer, 42 Conservativer. Der Deputierte Gaze brachte heute in der Deputatenkammer einen Antrag ein, wonach die Föhrer für die Freiheit aus Lüttich, in denen ein Goldgroschen besteht, einen Aufschlag erhaben sollen, welcher diesem Antrag entspricht. — Das Doktorat der Kammer verleiht ein Amtsbuch an sämtliche Abgeordnete, wenn sie diese erhielt, Eintrittsfeier nur mit großer Feierlichkeit anzustellen. Niemand wird ins Palais Bourbon ohne eine besondere, von einem Abgeordneten unterzeichneten Eintrittskarte eingelassen. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte eine Sekunde später, so daß sie nicht ansetzte. — Das Gericht, daß Paul Reclus verhaftet sei, ist noch unentschlossen. — 500 Anwälten hatten gestern Abend eine Versammlung in Bourges ab und beschloßen, ein Gesuch an die Geschworenen des morgen beginnenden Prozesses gegen Ballantin, sowie an den Vorsitzenden zu richten, um menschliche Behandlung des Angeklagten. Die Anarchisten versprechen, falls Ballantin nicht zum Tode verurtheilt würde, die Dynamiananschläge einzustellen. Die Verlautbarung verlief ohne die getroffenen Blanketen gegen die Geschworenen. — Die Pariser Blätter veröffentlichten den Anklage-Akt im Prozeß Ballantin, der ungefähr folgendermaßen lautet:

„Paris, 9. Januar. Obwohl das Ministerium in der Untersuchung bestreite, als Anhänger der Republik durch die That verletzt er auf den Gedanken, obwohl die Bandestheorie eine Anteilnahme erfordere. So begab er sich mit einer gefüllten Bombe nach dem Abgeordnetenkabinett. Gegen 4 Uhr Radzinowski warf er sie von dem Balkon, wo er sich stand, von sich, in der Abhöhe, in die im Zug der Revolutionen in Schleuder, aber er wurde in einem Vorsteigen durch eine Radzinskis geschnitten, und die Bombe explodierte